



Liebe Gemeindebürgerinnen, Liebe Gemeindebürger!

Nachdem der Gemeinderat am 14. März 2010 neu gewählt wurde, darf ich mich bei allen Wählerinnen und Wählern, die zur Gemeinderatswahl gegangen sind und vom demokratischen Wahlrecht Gebrauch gemacht haben, recht herzlich bedanken. Das große Vertrauen, das mir als Bürgermeister und meiner Wählergruppe entgegen gebracht wurde, stärkt uns in unserer Arbeit für die nächsten Jahre, wofür ich ein aufrichtiges Vergelt's Gott sage. Den ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten gilt ebenso ein Dank für die vielen Jahre und die Zeit, die sie zum Wohle der Gemeinde erbracht haben. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg und Gesundheit für ihren weiteren Lebensweg. Den neu gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten gratuliere ich und wünsche mir eine gute und konstruktive Zusammenarbeit für die nächsten sechs Jahre.

Die Zeiten werden für die Gemeinden nicht leichter. Immer mehr Ausgaben im Bereich Soziales, Schule, Gesundheit etc. stehen weniger Einnahmen durch die Wirtschaftskrise gegenüber. Der Jahresrechnungsabschluss für 2009 erbrachte trotzdem noch einen Überschuss, den wir für das kommende Jahr dringend brauchen können. Auch der Verschuldungsgrad konnte auf 39,02 % gesenkt werden. Somit sind wir eine mittelverschuldete Gemeinde.

Wie geht es weiter mit unserem Altersheim? Die Planung ist voll im Gange und die Projekte des Wettbewerbes müssen bis 06. Mai 2010 eingereicht werden. Die Sitzung des Preisgerichtes wird dann am 14. und 15. Juni 2010 stattfinden und das Siegerprojekt ermittelt. Die Nachfrage bei den Architekten ist sehr groß und es wird eine große Zahl an Projekten erwartet. Auch das Thema Agrargemeinschaften wird uns in der nächsten Zeit sehr beschäftigen, gilt es doch genau zu klären ob alle acht Agrargemeinschaften Gemeindegutsagrargemeinschaften sind oder nicht. Betreffend der Agrargemeinschaft Taschachalm konnte dies schon geklärt werden. Durch eindeutige Gemeinderatsbeschlüsse hat das Land Tirol Agrarbehörde entschieden, dass es keine Gemeindegutsagrargemeinschaft ist.

Bei unserem Dr. Ralf Tursky, der nach über 30 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist, möchte ich mich herzlich für seine ausgezeichnete Arbeit, die er für unsere Patienten geleistet hat, bedanken und wünsche ihm in seiner Pension viel Gesundheit und Freude in seinem neuen Lebensabschnitt.

Die Gemeinde Arzl ist derzeit mit mehreren Ärzten im Gespräch und ist sehr bemüht baldmöglichst einen Arzt für die GemeindebürgerInnen zu finden.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Verleger: Gemeinde Arzl im Pitztal
 Herausgeber: Redaktionsausschuss der Gemeinde Arzl
 GR Josef Knabl, GR Ing. Johannes Larcher, GR Peter Schrott, GR Mag. Franz Stäggel,
 GR Ing. Roland Plattner, Chronist Ing. Daniel Schwarz
 Redaktion: Barbara Trenkwaller, Julia Krabichler
 Verwaltung und Anzeigen: Barbara Trenkwaller, Julia Krabichler
 Herstellung: Druckerei Pircher, Ötztal Bahnhof; Layout: Manfred Raggl
 Papier: 115 g Claro Bulk Recyclingpapier; Auflage: 1.100 Stück
 Erscheinungsweise: 3 mal pro Jahr gratis an einen Haushalt
 Titelbild: Der neu gewählte Gemeinderat von Arzl, Foto: Ing. Daniel Schwarz
 Namentlich gezeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht unbedingt mit der von Herausgebern oder Redaktion decken.



Die Schützenkompanie Arzl gratuliert...



...zusammen mit der Musikkapelle...



...dem neuen, alten, Bürgermeister.

Liebe WOADLI-Leser,
 über Rückmeldungen würden wir uns sehr freuen.

Wir sind erreichbar unter der Telefonnummer 63102-10 oder per E-mail:
j.krabichler@arzl-pitztal.tirol.gv.at